

## **Adveniat 2013: Von den Weihnachtschristen und dem Hunger nach Bildung in der Welt**

Jedes Jahr um die Advents- und Weihnachtszeit machen sich viele Menschen Gedanken darüber, wie sie andere, vor allem bedürftige Menschen, am besten unterstützen können. Eine beliebte und gute Adresse für Spenden zu vielfältigen Hilfsprojekten ist die Bischöfliche Aktion Adveniat, über die wir Sie in diesem Newsletter genauer informieren möchten. Adveniat unterstützt vor Allem Menschen in Lateinamerika und der Karibik. Im Jahr 2012 konnten durch Spenden rund 2500 Projekte unterstützt werden. In den Kirchengemeinden wird dieses Engagement mit einer Kollekte an Heiligabend und an Weihnachten unterstützt. Dieses Jahr bildet das Motto „Hunger nach Bildung“ den Schwerpunkt der Projekte, von denen wir Ihnen hier auch einige vorstellen möchten.



Adveniat bietet darüber hinaus auch Ihnen in Ihrer Gemeinde ein breites Angebot an Möglichkeiten, wie Sie über die laufenden Projekte – ganz im Zeichen der Weihnachtszeit – insbesondere auch im Gottesdienst informieren können. An dieser Stelle wurde großer Wert auf die Einbeziehung aller Gemeindemitglieder gelegt, gerade auch auf die, die vielleicht nur in der Weihnachtszeit eine Kirche besuchen. Adveniat fasst diese Gruppe unter dem Begriff „Weihnachtschristen“ zusammen. Speziell dafür wurde eine Broschüre mit Tipps und Hinweisen erstellt, die den Gottesdienst für alle Teilnehmer zu einem aktiven und besinnliche Erlebnis machen soll, durch das sich alle bereichert fühlen und vielleicht auch Impulse für die Zeit nach den Feiertagen mitnehmen können.

Diese Broschüre steht hier zum Download bereit:

[http://www.adveniat.de/fileadmin/user\\_upload/Bilder\\_Content/Jahresaktion13/Material13/Ratgeber\\_Weihnachtschristen\\_final.pdf](http://www.adveniat.de/fileadmin/user_upload/Bilder_Content/Jahresaktion13/Material13/Ratgeber_Weihnachtschristen_final.pdf)

## 1. Der „Hunger nach Bildung“: Kenntnisreich, engagiert, fantasievoll, solidarisch

### 1.1 Besserer Zugang zu Bildung und Gleichberechtigung

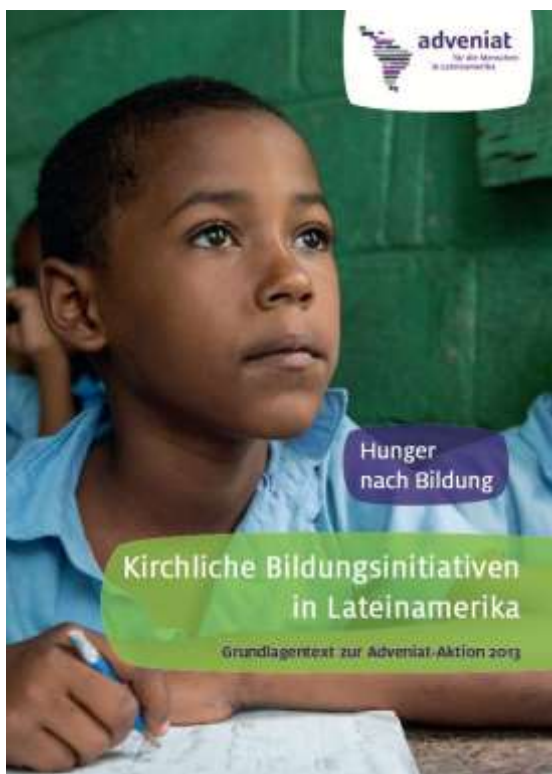
1.2 Schwerpunktländer 2013: Nicaragua, Dominikanische Republik, Brasilien und Argentinien

## 2. Die Weihnachtsschritten – Advent teilen

2.1 Wer sind die „Weihnachtsschritten“ und wieso sind sie für die Gemeinde wichtig

2.2 Tipps für die Einbindung aller Teilnehmer in die Kirchengemeinde und in den Weihnachtsgottesdiensten

## Der „Hunger nach Bildung“: Kenntnisreich, engagiert, fantasievoll, solidarisch



### Besserer Zugang zu Bildung und Gleichberechtigung

*„Dass Menschen Zugang zu Bildung haben ist nicht selbstverständlich. In den Ländern Lateinamerikas und der Karibik zum Beispiel gibt es heute noch immer 36 Millionen Menschen, die nicht lesen, schreiben oder rechnen können; weitere 73 Millionen Menschen bringen gerade einmal ihren Namen zu Papier und entziffern mühsam einzelne Wörter oder Zahlen. Man kann sich vorstellen, wie schwierig unter diesen Umständen schon einfachste Alltagssituationen werden können. Einkäufe etwa, ein Gang zum Amt oder Hilfe für die eigenen Kinder bei den Hausaufgaben.“*

[\(Quelle zum Weiterlesen: Aktionsmagazin 2013: Hunger nach Bildung\)](#)

Bedingt durch die ethnische Zugehörigkeit, abgelegene Lebensräume und Armut haben viele Menschen nur einen sehr begrenzten Spielraum das zu lernen, was sie zum Überleben brauchen. Dieser Zustand wirkt sich dann zwangsläufig auch auf alle anderen Lebensbereiche aus und so gilt auch hier auf gewisse Weise die Redewendung „Wissen ist Macht“. Führt man sich dies in unserem von visuellen Reizen überflutetem Land einmal genauer vor Augen, so erscheint einem das diesjährige Adveniatsmotto nur allzu verständlich: Der Hunger der Menschen nach Bildung wird immer größer und jedes kleine

Projekt kann helfen bestimmten Gruppen in einem Land das Leben etwas angenehmer zu machen, indem man ihnen eine Hilfestellung anbietet, die sie auf lange Sicht gesehen in die Selbstständigkeit und zu mehr Vertrauen in das eigene Können begleiten soll. So versucht Adveniat aus der Notwendigkeit jedes Einzelnen zu Überleben mit den Spenden einen gerechten Zugang zu Bildung für diese Menschen zu schaffen, um sie, unterstützt durch die eigene Gruppendynamik, in ihrem Selbstbewusstsein und ihrer freien Entfaltung zu bestärken.



### Schwerpunktländer 2013: Nicaragua und Argentinien

Die Schwerpunktländer stellt Adveniat auch in der oben verlinkten Broschüre zu den diesjährigen Projekten vor. Diese lädt Sie dazu ein, sich näher mit dieser Organisation und ihren Projekten zu beschäftigen. Zwei davon möchten wir Ihnen auch hier kurz näher erläutern, um Ihnen damit eine Anregung zu geben, was Sie den Gottesdienstbesuchern an Heiligabend und am 1. Weihnachtsfeiertag zur diesjährigen Adveniatkollekte sagen können.

#### „Gesandte des Wortes“ in Nicaragua

Als „Gesandte des Wortes“ bezeichnet man in Nicaragua Laien, die sich zu ehrenamtlichen Gemeindeleitern ausbilden lassen. Sie sind in vielen abgelegenen Gemeinden, im Bergland und Dschungel dieses Landes besonders wichtig, da es die Priester oft nur zwei bis drei Mal schaffen, sie zu besuchen. So übernimmt zum Beispiel die Gruppe „Equipo Teyocoyani“ seit 22 Jahren die Aus- und Weiterbildung von rund 1000 Helfern jährlich und wird von Adveniat in ihrer Arbeit unterstützt. Sie kümmern sich unter anderem um den Wortgottesdienst am Sonntag, bereiten Paare auf ihre Hochzeit vor oder betreuen alte und schwache

Gemeindemitglieder. Dadurch werden sie zu unverzichtbaren Stützen des sozialen Lebens. Eine wichtige Rolle spielt dabei auch die Erklärung und Auslegung der Bibel, die von vielen Menschen dort bis zu diesem Zeitpunkt wörtlich, also wie ein historisches Buch, gelesen wurde. Die Erklärung von Sinnbildern und Zusammenhängen kann dann auch zur Hilfestellung werden, um selbst aktiv zu werden und sich im Dorf zu engagieren und so schlussfolgert ein engagiertes Mitglied:

*„Allein ein gläubiger Mensch zu sein reicht nicht aus. Wir wollen eine Zukunftsperspektive aus dem Glauben heraus entwickeln.“*

„El Arranque“ als guter Start in Argentinien

2001 warf die Wirtschaftskrise ihre Schatten auch nach Argentinien. Daraufhin beschloss eine Gruppe junger Christen Gegenmaßnahmen zu ergreifen und sich so für die zu engagieren, die am meisten unter dem Zusammenbruch Argentiniens leiden. Gehör und Rat finden sie damals vor allem beim damaligen Bischof von Buenos Aires, Jorge Mario Bergoglio, der auch uns seit diesem Jahr als Papst Franziskus begeistert. Er riet der Gruppe in die öffentlichen Schulen zu gehen und sich dort für die Kinder aus den armen Schichten einzusetzen. So entstand die erste Aktion von „El Arranque“ – ein dreitägiges Zeltlager für 280 bedürftige Jugendliche. Weitere folgten schnell und bis heute werden rund 250 Jugendliche mit verschiedenen Betreuungsangeboten des Vereins unterstützt: Von der Hausaufgabenbetreuung, über Freizeitangebote und Hilfe beim Übergang ins Berufsleben – das Angebot von „El Arranque“ ist vielfältig, denn nur so kann auch der vielfältige Hunger nach Bildung unter diesen Jugendlichen gestillt werden und Zukunftsperspektiven schaffen.

## Die „Weihnachtschristen“ – Advent teilen

### Wer sind die „Weihnachtschristen“ und wieso sind sie für die Gemeinde wichtig

Zu den Feiertagen stellen sich viele von Ihnen wohl jedes Jahr aufs Neue die Frage, wie die Adventszeit und die Feiertage liturgisch gestaltet werden sollen. Hier stellt nicht nur der besondere Anlass eine Herausforderung dar, sondern auch der Umgang mit dem unterschiedlichen Publikum.

*„Weihnachten ist nicht nur kirchlich etwas Besonderes, sondern bleibt es auch für unsere gesamte gesellschaftliche bzw. kulturelle Wirklichkeit. Es ist ein Fest, das von fast jedem gefeiert wird. Mehr noch: Viele unserer getauften Mitchristen und sogar noch andere –*





*Agnostiker oder ansonsten eher ‚religiös unmusikalische‘ Zeitgenossen – feiern dieses Fest mit uns. Sie füllen dazu unsere aus volkskirchlicher Zeit noch großen Kirchenräume. Es ist einmal im Jahr noch ‚wie früher‘.*

(Quelle: [Adveniat - Die Weihnachtsschristen. Ein Ratgeber](#))

Den Teil dieser Gruppe, der sonst eher selten den Gottesdienst besucht fasst Adveniat unter dem Begriff der Weihnachtsschristen zusammen. So scheint der Gang zur Kirche an Weihnachten einer großen Gruppe genauso wichtig zu sein, wie das Fest selbst. Gleichzeitig wird darauf verwiesen, dass es gerade an dieser Stelle wichtig ist, sie in unserer Mitte willkommen zu heißen, um mit allen dieses religiöse und auch kulturell so bedeutsame Fest zu feiern. Damit dies gelingt appelliert Adveniat an die Gemeinschaft den Glauben mehr aus der Lebenssituation der Menschen heraus zu interpretieren. Wie genau diese Situation zu Stande kommt und wie Sie mit Ihr umgehen können erfahren Sie in folgender Broschüre:

### **Tipps für die Einbindung aller Teilnehmer in der Kirchengemeinde und in den Weihnachtsgottesdiensten**

Die Bischöfliche Aktion Adveniat bietet verschiedenste Möglichkeiten die Advents- und Weihnachtszeit im liturgischen Bereich zu gestalten. An dieser Stelle möchten wir Sie auf verschiedene Möglichkeiten hinweisen, um Ihnen so neue Anregungen zu geben.

Eine Gesamtübersicht über das zur Verfügung stehende Material und verschiedene Aktionen finden Sie hier:

<http://www.adveniat.de/aktionen-kampagnen/jahresaktion-2013/materialien-zur-aktion.html>

Das diesjährige Aktionsmagazin mit näheren Informationen zu Adveniat, den diesjährigen Aktionen und einer Übersicht darüber, wie die Spendengelder verwendet werden:

[http://www.adveniat.de/fileadmin/user\\_upload/Bilder\\_Content/Jahresaktion13/Material13/Aktionsmagazin\\_final.pdf](http://www.adveniat.de/fileadmin/user_upload/Bilder_Content/Jahresaktion13/Material13/Aktionsmagazin_final.pdf)



Ein ausführlicher Ratgeber zum Thema die Weihnachtschrieten:

[http://www.adveniat.de/fileadmin/user\\_upload/Bilder\\_Content/Jahresaktion13/Material13/Ratgeber\\_Weihnachtschrieten\\_final.pdf](http://www.adveniat.de/fileadmin/user_upload/Bilder_Content/Jahresaktion13/Material13/Ratgeber_Weihnachtschrieten_final.pdf)

Anregungen für liturgische Feiern in der Weihnachtszeit:

[http://www.adveniat.de/fileadmin/user\\_upload/Bilder\\_Content/Jahresaktion13/Material13/Lit\\_Hilf\\_Gesamt\\_final.pdf](http://www.adveniat.de/fileadmin/user_upload/Bilder_Content/Jahresaktion13/Material13/Lit_Hilf_Gesamt_final.pdf)

Hier finden Sie das diesjährige Aktionsplakat als PDF zum Download:

[http://www.adveniat.de/fileadmin/user\\_upload/Bilder\\_Content/Jahresaktion13/Material13/Aktionsplakat\\_A4\\_farbe.pdf](http://www.adveniat.de/fileadmin/user_upload/Bilder_Content/Jahresaktion13/Material13/Aktionsplakat_A4_farbe.pdf)